

Ergänzende Bestimmungen zu den DTB-Richtlinien für LK-Turniere im Bereich des Badischen Tennisverbandes

Auf der Grundlage der DTB-Richtlinien für Leistungsklassen-Turniere werden für den Bereich des Badischen Tennisverbandes die folgenden ergänzenden Bestimmungen, gültig ab 01.01.2025, festgelegt.

Zu 2. Turnierplanung

Mit der Veröffentlichung des Turnierantrags muss die Ausschreibung über das Ausschreibungstool im Turnierportal nuLiga eingereicht werden.

Zu 3. Turnieranmeldung und Genehmigungsverfahren

Eine Anmeldung von LK-Turnieren kann ausschließlich online über das Turnierportal <http://baden.liga.nu> erfolgen.

Durch die Anmeldung im Turnierportal wird das Turnier automatisch dem BTV zur Genehmigung vorgelegt. Das Kompetenzteam Turniere Genehmigung prüft den Inhalt der Anmeldung und Ausschreibung, nimmt ggf. bei Korrekturbedarf mit dem Veranstalter Kontakt auf und entscheidet über die Genehmigung. Nach der Genehmigung wird das Turnier online im Turnierkalender und gleichzeitig im Tennisportal mybigpoint veröffentlicht. Erst mit der Genehmigung und Veröffentlichung der Ausschreibung wird die Online-Spielermeldung freigeschaltet.

- a) BTV-Turnierservice-Gebühren für die Ausrichtung (BTV-Teilnehmergebühr)
Zusätzlich zu vom DTB erhobenen Entgelten wird von jedem Teilnehmer, der an einem LK-Turnier der Erwachsenen oder Jugend teilnimmt, hat eine Gebühr in Höhe von 2 EUR für Einzelkonkurrenzen und 1 EUR für Doppelkonkurrenzen (2 EUR pro Doppelpaarung) zu entrichten, die entweder als ergänzende Abgabe mit dem Nenngeld oder als ergänzende Teilnehmergebühr erhoben wird. Die Gebühr im Doppel wird nur fällig, wenn der Teilnehmer im selben Turnier an keiner Einzelkonkurrenz teilgenommen hat. In den jeweiligen Turnierausschreibungen ist auf die Erhebung der Gebühr hinzuweisen. Die Gebühr wird durch die Geschäftsstelle des Badischen Tennisverbandes per Lastschriftverfahren beim Veranstalter eingezogen.
- b) Qualifikation des Oberschiedsrichters
Bei jedem LK-Turnier müssen geprüfte OSR eingesetzt werden, die im Besitz mindestens einer C-Oberschiedsrichter-Lizenz sind.
- c) Ballvorschriften
Es dürfen ausschließlich folgende Bälle verwendet werden:
Dunlop Fort Tournament
Dunlop Fort Clay Court
Dunlop Fort All Court TS

d) Nenngeldbegrenzungen

Die Obergrenze für Startgelder in Einzelkonkurrenzen beträgt **inklusive 2 EUR BTV-Teilnehmergebühr**:

	Freiplatz	Halle
Erwachsene	35 EUR	50 EUR
Jugend	30 EUR	45 EUR

Die Obergrenze für Startgelder in Doppelkonkurrenzen beträgt **inklusive 2 EUR BTV-Teilnehmergebühr pro Doppelpaarung**:

	Freiplatz	Halle
Erwachsene	45 EUR	60 EUR
Jugend	40 EUR	55 EUR

Das DTB-Turnierspielerteilnehmerentgelt für LK-Turniere ist in dieser Höchstgrenze nicht enthalten und separat in der Ausschreibung auszuweisen.

e) Sperrtermine für LK-Turniere

Bei allen LK-Turnieren, die parallel zu den Baden-Württembergischen Meisterschaften und Badischen Meisterschaften der Altersbereiche Jugend, Nachwuchs, Aktive und Senioren stattfinden, sind in den betroffenen Altersbereichen ausschließlich Spieler mit einer Leistungsklasse zwischen LK 10 und LK 25 spielberechtigt.

Die Bezirksmeisterschaften im Sommer der Altersbereiche Jugend, Aktive und Senioren gelten für LK-Turniere im jeweiligen Bezirk für die betroffenen Altersbereiche als genereller Sperrtermin.

Bei allen LK-Turnieren, die parallel zu den Bezirksmeisterschaften im Winter der Altersbereiche Jugend, Aktive und Senioren stattfinden, sind im jeweiligen Bezirk in den betroffenen Altersbereichen ausschließlich Spieler mit einer Leistungsklasse zwischen LK 15 und LK 25 spielberechtigt.

Zu 5. Turniervorbereitung

Jedes Turnier muss über das Turnierportal „nuTurnier“ (<http://baden.liga.nu>) durchgeführt werden.

Zu 6. Turnierendurchführung

a) Teilnehmerzahl gemäß Ausschreibung

In der Ausschreibung muss die Teilnehmerzahl pro Konkurrenz angegeben werden. Bei LK-Turnieren im Spiral-, Gruppen- und Kästchenmodus müssen Konkurrenzen für mindestens vier Teilnehmer ausgeschrieben werden. Bei LK-Turnieren im K.O.-Modus müssen Konkurrenzen für mindestens acht Teilnehmer bzw. vier Teams ausgeschrieben werden.

- b) **Ausgleich zwischen Konkurrenzen**
Sollte bei einem LK-Tagesturnier die maximale Teilnehmerzahl einer Konkurrenz nicht erreicht/überschritten sein, dann kann in der/den anderen Konkurrenz/en die Teilnehmerzahl entsprechend erhöht werden. Die Maximalteilnehmerzahl für das Turnier laut Ausschreibung darf dabei allerdings nicht überschritten werden.
- c) **Wechsel von Gruppenmodus auf Spiralmodus (Ausnahmegenehmigung)**
Bei fünf Teilnehmern ist bei LK-Tagesturnieren der Gruppenmodus nicht möglich. Ein Wechsel zum Spiralmodus ist in diesem Fall ausnahmsweise erlaubt.
- d) **Annahme der Meldungen**
Die Annahme der Meldungen erfolgt entweder nach Spielstärke, d.h. nach Leistungsklasse (bei gleicher LK wird gelost) oder alternativ nach Meldeeingang (Anmeldezeitpunkt). Die Zulassungskriterien werden immer innerhalb der einzelnen Konkurrenzen berücksichtigt, nicht innerhalb des gesamten Turniers. Die Art der Zulassung muss ausdrücklich in der Ausschreibung vermerkt sein.
- e) **Meldeschluss/Auslosung**
Zwischen Meldeschluss und Auslosung muss mindestens eine Stunde liegen. Spätestens zum Meldeschluss muss eine Zulassungsliste veröffentlicht werden.
- f) **Zeitpunkt der Veröffentlichung der Auslosung mit Spielterminen**
Zwischen der Veröffentlichung der Auslosung mit Spielterminen und dem ersten Turniertag muss mindestens ein vollständiger Kalendertag liegen (Ausnahmen: Sign-In, Nebenrunden, Turniere im Ausland).
- g) **Vorgehensweise bei Absagen bzw. "nicht antreten" von Teilnehmern nach der Auslosung bei LK-Tagesturnieren**
Bei LK-Tagesturnieren – egal in welchem Modus – gibt es keine Nachrücker. Wenn ein Spieler beim LK-Tagesturnier im Spiralmodus nach der Auslosung absagt oder zum ersten Match nicht antritt, wird ein Ersatzspiel zwischen seinen beiden Gegnern angesetzt. Eine andere Ansetzung ist nicht erlaubt. Sollte ein Spieler nur zum zweiten Match nicht antreten, darf kein Ersatzspiel angesetzt werden.
Wenn ein Spieler beim LK-Tagesturnier im Gruppenmodus zum ersten Match nicht antritt, dann wird aus einer 4er- eine 3er-Gruppe (jeder gegen jeden) erstellt. Tritt ein Spieler in einer 3er-Gruppe nicht an, so wird in den Begegnungen jeweils „n.a.“ eingetragen und die verbleibenden beiden Spieler bestreiten ein Match.
- h) **Zählweisen**
Ein Entscheidungssatz ist in allen Wettbewerben als Match-Tie-Break bis 10 (mit 2 Punkten Unterschied) zu spielen.

Zu 7. Ergebnisdokumentation

Der Veranstalter ist verpflichtet, spätestens am ersten Werktag nach Beendigung des Turniers die Ergebnisse in nuTurnier einzutragen.

Zu 8. Verstöße

Für die Überwachung der korrekten Einhaltung der Richtlinien ist der Vorsitzende des Kompetenzteams Turniere Genehmigung zuständig.

Bei Verstößen gegen diese Durchführungsbestimmungen kann der Veranstalter mit einem Ordnungsgeld von bis zu 200 EUR, bei Manipulation bis zu 500 EUR, belegt werden. In diesem Zusammenhang weisen wir besonders auf die Regelungen des § 32 Ziff. 2 der DTB-Turnierordnung hin.

Zu 9. Rechtsmittel

Gegen Entscheidungen des Vorsitzenden des Kompetenzteams Turniere Genehmigung ist die Beschwerde bei der Schieds- und Disziplinarkommission statthaft. Die Beschwerde ist innerhalb einer Frist von vierzehn Tagen nach Bekanntgabe der Entscheidung beim Vorsitzenden der Schieds- und Disziplinarkommission über die Geschäftsstelle des BTV (Badischer Tennisverband e.V., Jahnstr. 4, 69181 Leimen) einzulegen und gleichzeitig ein Beschwerdeentgelt von 250 EUR zu entrichten.

Stand: 14.12.2024